



Beim #lauterwerden Streaming-Konzert zu Gunsten der Crews dabei: Die Fantastischen Vier.

Live-Stream-Konzerte zugunsten der Crews

Viele prominente Acts bei #lauterwerden im Dezember

19. November 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Pressefreigabe/Live Nation

An zwei Tagen im Dezember, am 12. und 13., werden bei Live-Streaming-Konzerten nicht nur bekannte Bands und Künstler wie Die Fantastischen Vier, Johannes Oerding, The Boss Hoss und Peter Maffay im Mittelpunkt stehen. Vielmehr in den Fokus rücken die Crews und andere Helfer hinter den Kulissen der Konzert- und Veranstaltungsbranche. Sie sollen mit Spenden unterstützt werden. Die Künstler treten an beiden Tagen ohne Gage auf. Initiiert und realisiert werden die Live-Streaming-Konzerte vom Veranstalter Live Nation und der Telekom mit ihren Plattenformen Magenta Live und Magenta 360°.

Nicht nur die Künstlerinnen und Künstler, sondern das gesamte System mit allen in und für die Veranstaltungsbranche tätigen Firmen und Solo-Selbstständigen leiden unter den seit Monaten bestehenden harten Berufseinschränkungen und Veranstaltungsverböten. Dazu gehören unter anderem die Crews der Musikacts, Techniker, Aufbauhelfer, Bühnenbauer, Caterer, Ordner, Bus- und LKW-Fahrer.

Einige davon sind in der Kurzarbeit, andere arbeitslos, leben teilweise von Hartz 4 oder von ihren Ersparnissen, die als Altersvorsorge gedacht waren.

Mit Live-Streaming-Konzerten am 12. und 13. Dezember bei denen viele populäre Bands, Einzelkünstlerinnen und Einzelkünstler der deutschen Musikszene auftreten werden, soll nicht nur die Aufmerksamkeit auf die Crews gelenkt, sondern finanziell geholfen werden. Die Live-Streaming-Konzerte werden unter dem Motto #lauterwerden laufen, Zuschauer sollen an Crew Nation

spenden.

Crew Nation ist eine Initiative des Großveranstalters Live Nation und befindet sich in der Gründungsphase. Crew Nation wird das Geld an Solo-Selbstständige, die in Not geraten sind verteilen, außerdem unterstützt die Initiative „Ohne Kunst und Kultur wird ´s still“ die Aktion.

Zusammenhalten und Hoffnung schenken

Smudo von Die Fantastischen Vier appelliert: „Wir Livemusikfans haben alle unsere Konzerttickets am Kühlschrankmagneten hängen und warten, dass es wieder losgeht. Während der Pandemie versinken viele der Dienstleister, die die Shows produzieren, in wirtschaftlicher Not“, sagt Smudo, Die Fantastischen Vier. „Lasst uns für die Betroffenen zusammenstehen und sie mit dieser Aktion unterstützen, auf dass wir die Tickets bald vom Kühlschrank nehmen und feiern gehen können.“

Peter Maffay sagt: „Ohne die vielen Helfer können auch wir unserer Tätigkeit nicht nachgehen. Deswegen gilt es jetzt, zusammenzuhalten, sich gegenseitig zu unterstützen und Hoffnung zu schenken. Zusammen zeigen wir bei #lauterwerden: Niemand muss da allein durch“

Die Live-Acts werden bei den Streaming-Konzerten auf einer Mixed Reality Bühne spielen. Diese kam mit der XR-Technologie in diesem Jahr erstmals beim „Wacken World Wide“ zum Einsatz.

Übertragen werden die Konzerte im Programm #DABEI über die Telekom-Angebote Magenta TV und Magenta 360°.

Links:

www.crewnation.org

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[„Eine durchgängige Liebesaffäre“](#)(17.02.2021)
[Ein Zeitvertreib bis zum nächsten Studioalbum](#)(13.02.2021)
[Odeville mit Deal bei Crestwood Records](#)(11.02.2021)
[Eine Hardcore-Familie aus New York](#)(11.02.2021)
[Neue Musik und Geld für Crew Nation](#)(12.01.2021)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)